

Niederschrift
über die Sitzung der Bezirksvertretung Senne
am 25.08.2015

Tagungsort: SenneSaal, Senner Markt 1

Beginn: 18:00 Uhr

Sitzungspause:

Ende: 19:40 Uhr

Anwesend:

Vorsitz

Herr Gerhard Haupt

CDU

Frau Isra Celik

Herr Hartmut Hoffmann

Frau Carla Steinkröger

SPD

Herr Andre Bettker

Herr Wolfgang Heinrich

Frau Ilona Neumann

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Udo Fiebig

Herr Heinrich Christoph Rohde

Die Linke

Herr Christian Varchmin

UBF

Herr Alexander Spiegel von und zu Peckelsheim

Herr Hans Herbert Wüllner

Ratsmitglieder die im Stadtbezirk wohnen

Frau Karin Schrader

Nicht anwesend:

CDU

Herr Ralf Ahlemeyer

Frau Andrea Jansen

SPD

Frau Violetta Topizopoulos

Bürgernähe

Herr Christian Heißenberg

Öffentliche Sitzung:

Zu Punkt Vor Eintritt in die Tagesordnung

Herr Bezirksbürgermeister Haupt eröffnet die Sitzung, stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Senne fest.

Zu Punkt 1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner des Stadtbezirks Senne

1.

Herr Lothar Korten führt aus, dass die Selbstverpflichtungsvereinbarung als Bestandteil des Mitbenutzungsvertrages zwischen der Stadt Bielefeld und der Flughafen Bielefeld GmbH unter Punkt 6 vorsehe, dass an Sonn- und Feiertagen nur Überlandflüge mit einer Rückkehr zum Standort frühestens nach Ablauf von 60 Minuten zulässig seien.

Seitens der Anwohner werde beklagt, dass diese Regelung immer wieder verletzt werde. Herr Korten führt ein konkretes Beispiel an.

Herr Korten fragt an, welche Erklärung es für die Vertragsverletzungen gebe und wie die Stadt Bielefeld, die Flughafen Bielefeld GmbH und der Luftsportverein als Vertragspartner dafür sorgen wollen und können, dass Vertragsverletzungen zum Schutz vor Lärmbelästigungen unterbleiben.

Herr Grabe sichert eine Nachfrage bei der Verwaltung zu.

2.

Zur Anfrage von Herrn Adamietz in der Sitzung am 29.04.2015 teilt Herr Grabe zum Ausbau des Spelenkampweges mit Schotter durch Anwohner des Weges die Antwort des Amtes für Verkehr mit.

Der Ausbau des Spelenkampweges durch die Anwohner würde zu einer Veränderung des Status von einer an Privatpersonen verpachteten Fläche zu einer nicht endgültig ausgebauten und somit nicht gewidmeten Privatstraße der Stadt führen. Aus Sicht des Amtes für Verkehr komme dies aus folgenden Gründen nicht in Betracht.

Die Herstellung des Weges durch die Anwohner würde zu einem nicht nach den Regeln der Technik ausgebauten und zudem unbeleuchteten Weg führen. Da es sich damit um keine öffentliche Straße handelt, könne weder der Winterdienst durchgeführt noch per Satzung übertragen werden. Selbst bei Abschluss eines Gestattungsvertrages, der die Übertragung der Unterhaltung und des Winterdienstes auf die Anlieger regeln könne, verbliebe jedoch die Verkehrssicherungspflicht bei der Stadt Bielefeld.

Ein Ausbau des Spelenkampweges durch die Anwohner komme daher nicht in Betracht.

Zu Punkt 2

Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 9. Sitzung der Bezirksvertretung Senne am 03.06.2015

Ohne Aussprache fasst die Bezirksvertretung folgenden

Beschluss:

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der 9. Sitzung der Bezirksvertretung Senne am 03.06.2015 wird nach Form und Inhalt zugestimmt.

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

Zu Punkt 3

Mitteilungen

- 3.1 Herr Haupt informiert über das Sennefest, welches am 12/13.09.2015 in gewohnter Form u.a. mit einem Flohmarkt stattfindet.
- 3.2 Am 17.09.2015 findet eine Informationsveranstaltung zum Thema „Deckensanierung auf der Windelsbleicher Straße“ statt. Beginn ist um 17:00 Uhr im SenneSaal.
- 3.3 Der Kulturkreis Senne veranstaltet eine Autorenlesung am 17.09.2015 im Wohnzimmer bei Kimpels.
- 3.4 Die Kammerichstraße wird in der Zeit vom 17.08. – 11.09.2015 wegen Arbeiten an der Wasserleitung gesperrt.
- 3.5 Herr von Spiegel informiert, dass er und Herr Wüllner aus der BfB ausgetreten und nunmehr Mitglieder beim Unabhängigen Bürgerforum Bielefeld (UBF) seien.

-.-.-

Zu Punkt 4

Anfragen

Zu Punkt 4.1

Anfrage zur Biogasanlage auf dem ehemaligen Wertstoffhof Senner Hellweg

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 1849/2014-2020

Zur Anfrage teilt Herr Grabe mit, dass es sich bei der Anlage um eine Deponiegasanlage gehandelt habe. Da Bauteile defekt waren, der Methangehalt und die Gasmenge zu niedrig waren, konnte die Anlage

nicht mehr wirtschaftlich betrieben werden und wurde stillgelegt.

Die Bezirksvertretung nimmt **Kenntnis**.

-.-.-

Zu Punkt 4.2 Haltestelle Klasheide

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 1850/2014-2020

Zur Anfrage teilt Herr Grabe mit, dass nach Auskunft von moBiel die neue Bushaltestelle an der Windelsbleicher Straße auch zukünftig „Klasheide“ benannt werde.

Die Bezirksvertretung nimmt **Kenntnis** und ist mit dem Vorschlag von Frau Neumann einverstanden, die Anfrage in der Projektgruppe Verkehr noch einmal zu erläutern.

-.-.-

Zu Punkt 5 Anträge

Zu Punkt 5.1 Einmündung Klashofstraße / Ecke Jahnstraße - Hervorheben der Vorfahrtregel Rechts vor Links

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 1851/2014-2020

Frau Neumann führt zum Antrag aus, dass der Bereich als Schul- und Kindergartenweg genutzt werde. Die Vorfahrtregel werde oft missachtet, da die Einfahrt zur Jahnstraße kaum wahrnehmbar sei.

Ohne weitere Aussprache fasst die Bezirksvertretung folgenden

Beschluss:

An der Einmündung Klashofstraße / Ecke Jahnstraße ist eine Markierung aufzubringen, um dort eindeutig die Vorfahrtregel Rechts vor Links hervorzuheben.

- einstimmig beschlossen –

-.-.-

Zu Punkt 6 Verkehrsregelungen zu Parksituationen in „engen Straßen“

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 1604/2014-2020

Herr Grabe informiert, dass in der Straßenliste für die Senne zwei Straßen eingetragen sind.

Eine Aussprache zur Vorlage fand nicht statt.

Die Bezirksvertretung Senne nimmt **Kenntnis**.

-.-.-

Zu Punkt 7

Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen - Bericht der Verwaltung zum Sachstand

- 7.1 Zur Nachfrage von Herrn Varchmin in der Sitzung am 03.06.2015 zu den angegebenen Werten der Feldstärke bei der Mobilfunkanlage teilt der ISB mit, dass die Feldstärke berechnet aber nicht gemessen sei.
Der Nachtragsvertrag sei zum Zeitpunkt der Beschlussfassung noch nicht abgeschlossen und die neue Technik noch nicht installiert gewesen.
- 7.2 Zum Thema Verkehrsdisplays an der Buschkampstraße und der Wilhelmsdorfer Straße teilt das Amt für Verkehr mit, dass ein Eintrag in die Displayliste für beide Standorte erfolgt sei. Die Aufstellung und Abarbeitung der Liste erfolge vom Ordnungsamt. Aufgrund der Anzahl der Standorte sei jedoch mit einer längeren Wartezeit zu rechnen.

-.-.-